

# Zur Chronik : Natur und Kultur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **30 (1936)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In *Buenos Aires* hat sich ein Streik der Bauarbeiter zu einem Generalstreik und blutigen Kämpfen mit vielen Todesopfern ausgewachsen.

#### V. Sozialismus und Kommunismus.

1. In *Prag* haben Verhandlungen zwischen der *kommunistischen* und *sozialdemokratischen Partei Deutschlands*, soweit letztere durch den emigrierten Parteivorstand vertreten ist, stattgefunden. Die Sozialdemokraten lehnten einen engeren Zusammenschluß ab, weil sich der Kommunismus doch nicht aufrichtig zur Demokratie bekenne und die Verbindung mit ihm die zu gewinnenden weiteren Volkskreise nur kopffcheu machen würde.

Ob die im Reiche illegal arbeitenden Sozialdemokraten auch so denken?

In *Belgien* ist ein älterer sozialistischer Führer größeren Stils, *Jules Destrée*, gestorben. Er war, wie viele der Besten, aus den Kreisen des Besitzes und der Bildung zur sozialistischen Arbeiterbewegung gekommen.

2. *Der Kommunismus*. *Torgler* ist wegen seines Verhaltens beim Reichstagsprozeß und nach der Entlassung aus der kommunistischen Partei ausgeschlossen worden.

#### VI. Religion und Kirchen.

1. *Protestantismus*. 17 Bruderräte der *Bekennniskirche* haben die Kerrlschen „Kirchenausschüsse“ entschieden abgelehnt.

2. In *England* hätten sich die Würdenträger der katholischen Kirche geweigert, einen *Friedensaufruf*, der von protestantischen Kirchenleuten ausging, zu unterzeichnen, trotzdem dem Papst dabei sogar die Führung eingeräumt worden wäre.

Der *Papst* selbst hat inzwischen an das Konsistorium und bei anderen Anlässen Reden gehalten, welche die ganze Zwiespältigkeit seiner Stellung zum abessinischen Kriege offenbaren.

Ueber diese Haltung des offiziellen Katholizismus sollen in diesem oder dem nächsten Hefte Dokumente kommen.

3. Der *protestantische Erzbischof Eiden* von *Schweden* hat einen warmen Aufruf für den Völkerbund erlassen. Zu dem scheint die „reformatorische Befinnung“ der Zürcher Synodalen noch nicht gedungen zu sein. Es ist auch gar weit von Zürich bis *Upfala* und dort im Winter etwas dunkel!

#### VII. Natur und Kultur.

1. Gewaltige Stürme, Hochwasser, Erdbeben! In *Columbia* hat ein solches viele Hunderte von Menschenleben gekostet.

2. In *Frankreich* ist infolge einer Reihe von *Entführungen von minderjährigen Mädchen* ein Gesetz eingeführt worden, das darauf lebenslängliche Zwangsarbeit und in besonders schweren Fällen Todesstrafe setzt.

Aus den Vereinigten Staaten werden wieder schwere *Lynchungen* gemeldet.

Mit *Paul Bourget* ist einer jener Schriftsteller gestorben, die verhältnismäßig früh eine Reaktion gegen den Naturalismus vertraten.

16. Januar 1936.

#### Zur schweizerischen Lage.

Die Schweiz blickt auf die Verhandlungen des Nationalrates über das *Finanzprogramm*. Der Schreibende hat das nicht mit der Aufmerksamkeit im einzelnen getan, die ihm erlaubte, eingehend darüber zu reden. Auch besitzt er dafür nicht die Kompetenz. Aber einige Eindrücke, die er von diesen Verhandlungen bekommt, darf und muß er wohl aussprechen. Da ist einmal die Tendenz, mit dem Sparen „unten“ anzufangen, bei den kleinen Leuten, den Arbeitern, Angestellten, den Arbeitslosen, Kranken (Tuberkulosefürsorge!) und Alten. Eine sehr üble Tendenz — jedenfalls das Gegenteil des Christentums, zu dem sich ja diese Herren in steigendem Maße bekennen, in dem Maße jedenfalls, als sie seine „Unschädlichkeit“ zu beobachten glauben. Oder wo bleiben bei diesem Anlaß die Herren Minger, Pilet-Golaz und Etter mit ihrem Bekenntnis zur Oxford-Bewegung und zur „christ-